



Sarah Fleer
**Langenscheidt Kurzgrammatik
Deutsch** ★★★★★
Für den schnellen Durchblick

Langenscheidt 2016 · 174 Seiten · 7,99 · 978-3-468-35115-0

Lassen Sie sich weder von dem putzigen Cover mit Zwerghamstern noch dem geringen Preis dieses Büchleins täuschen – was Sie hier vor sich haben, ist eine gut durchdachte und sehr gut gestaltete Grammatik, die anschaulich und präzise die wichtigen Themen der deutschen Sprache vermittelt.

Zu Beginn gibt es einen kurzen Niveaustufentest, der dem Nutzer dabei hilft, sein Sprachniveau auf eine Stufe des Europäischen Referenzrahmens zwischen A1 für Anfänger und B2 für weit Fortgeschrittene einzustufen. Das ist für alle interessant, deren Muttersprache nicht Deutsch ist. Im Anhang gibt es die Lösung für die kurzen Aufgaben. Je nach Sprachniveau kann man zwischen 16 und 22 Punkte erreichen, eine Skalierung gibt Auskunft darüber, mit wie vielen Punkten man ein Niveau besser nochmals wiederholen sollte oder bereits gut oder sehr gut beherrscht. Für diese Empfehlungen muss der Nutzer die deutsche Sprache allerdings schon gut verstehen oder eine andere Person zurate ziehen.



Symbole

- 📌 Infos über Spracheigenheiten des Deutschen
- ★ Merksatz
- 🗣️ stellt den mündlichen Sprachgebrauch dem geschriebenen Deutsch gegenüber
- ⚡ Achtung, Stolpersteine!
- 👉 Hier handelt es sich um eine Ausnahme!
- ! Lerntipp
- 📌 Kleine Hilfestellung
- 📌 Grundregel
- ➡ verweist auf zusammenhängende Grammatikthemen

Es folgen sechs Seiten mit „Tipps & Tricks“, die das Lernen erleichtern sollen, z.B. viel lesen, Rhythmus klatschen, Karteikarten anlegen, den persönlichen Lerntyp bestimmen oder eigene Beispielsätze finden und aufschreiben. Praktisch sind auch die verschiedenen Symbole, die im Folgenden in den einzelnen Kapiteln z.B. auf typische Fehler,

Lerntipps, Grundregeln oder Merksätze hinweisen. Mit Hilfe dieser Symbole können in den Kapiteln beispielsweise in kurzer Zeit alle Merksätze oder alle Stolpersteine herausgesucht und zum Lernen zusammengefasst werden.



Insgesamt umfasst die Grammatik achtzehn Kapitel: Den Anfang machen Kapitel wie „Der Artikel“, „Das Substantiv“, „Das Adjektiv“ etc., im Anschluss folgen z.B. „Der Indikativ“, „Der Konjunktiv“, „Der Imperativ“, usw. Innerhalb dieser Kapitel kann anhand der Kennzeichnung „A1“ bis „B2“ (siehe oben) schnell erkannt werden, welche Aspekte für die jeweilige Niveaustufe relevant sind. Als Beispiel: Das Kapitel über Adjektive beginnt mit der prädikativen und adverbialen Verwendung für A1 („Sie ist müde.“ / „Sie läuft schnell.“) und führt schließlich bis zu substantivierten Adjektiven („das Neue“) und attributiven Partizipien („der gelesene Roman“) für B2. Am Ende eines Kapitels gibt es eine Übersichtsseite, die alle wichtigen Aspekte in einem Fließtext zusammenfasst.

Die Kapitel sind zweifarbig gearbeitet: Der normale Text ist in schwarz gedruckt, die jeweilige Form oder Endung, die im Kapitel im Vordergrund steht, ist in blau (in Sätzen oft zusätzlich fett) abgehoben, so dass man sie sehr schnell erkennen kann. Hinzu kommen ebenfalls farblich unterlegte Tabellen oder Merkkästchen.

Das Buch schließt mit einem dreizehnseitigen Test, zu jedem Kapitel werden Übungen angeboten, erneut durch die Niveaustufe gekennzeichnet, so dass aktiv überprüft werden kann, ob man den gelernten Stoff beherrscht. Im Anschluss findet man die Lösungen.

Diese Kurzgrammatik kann nicht nur für ausländische Lernende verwendet werden, sondern wird sicherlich auch vielen deutschen Schülern den Umgang mit der eigenen Sprache erleichtern. Wie war das mit dem Konjunktiv? Was ist nochmal eine subordinierende Konjunktion? Wie bildet man die indirekte Rede? All diese Fragen wurden zu meiner Zeit auch im Deutschunterricht gestellt und können mit dieser übersichtlichen Grammatik schnell beantwortet und gelernt werden.